© Adolf Bereuter

Pritzker-Preisträger Wang Shu und Lu Wenyu aus Hangzhou, China, thematisieren die besondere Lage dieses BUS:STOP mit der freien Sicht in beide Richtungen. Deshalb planten sie eine Camera Obscura, einen konischen Raum, der sich zur Strasse öffnet und mit einem Fenster an der Rückwand die Blickachse zu den Bergen rahmt. Sie schaffen damit einen Raum der besonderen und fokussierten Wahrnehmung von Landschaft, die ihnen in all ihren Projekten immer wichtiger ist als die Gebäude selbst. (Text: Dietmar Steiner / BUS:STOP Krumbach)

BUS:STOP Krumbach Glatzegg

6942 Krumbach, Österreich

ARCHITEKTUR
Amateur Architecture Studio Wang Shu / Lu Wenyu

Hermann Kaufmann

BAUHERRSCHAFT
kultur krumbach
Gemeinde Krumbach

TRAGWERKSPLANUNG
merz kley partner

FERTIGSTELLUNG
2014

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
7. Mai 2014

BUS:STOP Krumbach Glatzegg

DATENBLATT

Architektur / Entwurf: Amateur Architecture Studio Wang Shu / Lu Wenyu
Architektur / Ausführung: Hermann Kaufmann
Bauherrschaft: kultur krumbach, Gemeinde Krumbach
Tragwerksplanung: merz kley partner (Konrad Merz, Gordian Kley)
Fotografie: Adolf Bereuter

Funktion: Verkehr

Wettbewerb: 2012
Planung: 2013
Fertigstellung: 2014
Eröffnung: 2014

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Handwerker:
Kaufmann Zimmerei Reuthe
Haller Bau Sulzberg
Spenglerei Manfred Baldauf Doren
Materiallieferant: Glas Marte Bregenz
Sponsor: Sutterlüty

AUSZEICHNUNGEN

Staatspreis Architektur 2014 für Tourismus und Freizeit, Sonderpreis